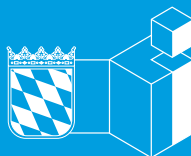


**TRAIN
ING**

Traineeprogramm 2018/2019



Bayerische
Ingenieurekammer-Bau

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Qualifiziert. Effizient. Erfolgreich.

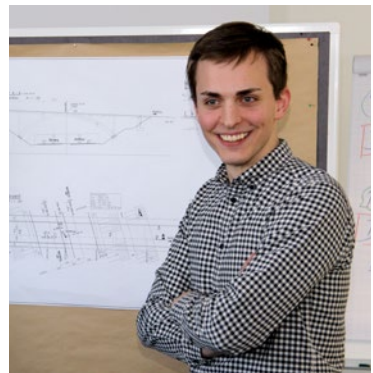
Detailliertes Programm und
Anmeldeformular unter
→ www.bayika.de/de/trainee

Das Traineeprogramm

Das Ziel des berufsbegleitenden Traineeprogramms ist die optimale Förderung und Weiterentwicklung von Jungingenieuren und Nachwuchskräften in der ersten Berufsphase. Für Ingenieurbüros, Bauunternehmen und Verwaltungen ist es das ideale Programm, um ihre vielversprechenden Potenzialträger und Talente gezielt auf die Übernahme verantwortungsvoller Aufgaben und Positionen vorzubereiten.

Für die Teilnehmer bietet das Programm ein an den praktischen Berufsanforderungen orientiertes Training und optimale Entwicklungsmöglichkeiten. In vier Modulen, die ein breites Themenspektrum praxisbezogen abdecken, werden die Trainees umfassend geschult und auf die Übernahme künftiger Fach- und Führungsaufgaben vorbereitet.

Für die Ingenieurbüros und Unternehmen ist das Programm eine lohnenswerte Investition in ihre Nachwuchskräfte. Mit dem Traineeprogramm unterstützen sie den erfolgreichen Berufseinstieg ihrer Mitarbeiter, verbessern deren Schnittstellenkompetenzen und verringern gleichzeitig den internen Einarbeitungsaufwand deutlich. Zudem stellt das Programm einen Wettbewerbsvorteil bei der Gewinnung und Bindung von Mitarbeitern dar.



Alle Fotos zeigen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Traineeprogramms.



Aus der Praxis für die Praxis

Neben Fachwissen erfordert die Planung und Steuerung von Bauvorhaben vielfältige Kompetenzen, die vor allem über langjährige Erfahrung erworben werden.

Das Traineeprogramm vermittelt diese Erfahrungskompetenz kompakt, intensiv und berufsbezogen. Versierte Praxisdozenten, Projekt- und Gruppenarbeiten mit Themen und Aufgaben aus dem eigenen Arbeitsfeld der Teilnehmer und der Aufbau eines Netzwerks sichern die effiziente Umsetzung des Erlernten in die Berufspraxis.

Starke Partner

Das Programm wurde durch erfahrene Experten der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau in Kooperation mit der Obersten Baubehörde und dem Bayerischen Bauindustrieverband auf Grundlage einer systematischen Bedarfserhebung bei den Mitgliedern der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau entwickelt. Dadurch ist eine nachweisliche Qualifikation mit hohem Praxisbezug sichergestellt.

Konsequent praxisorientierte Einarbeitung

Durch vier praxisbezogene und aufeinander abgestimmte Module werden die Teilnehmer effektiv und individuell eingearbeitet. Sie erlangen an 21 Präsenztage innerhalb eines Dreivierteljahres die wichtigsten fachlichen und beruflichen Kompetenzen und trainieren vor allem deren praktische Anwendung.

Das breite inhaltliche Spektrum der Praxismodule bietet in Kombination mit Zusatzmodulen, Webinaren und Heimstudienanteilen ein ausgewogenes und an den tatsächlichen Berufsanforderungen ausgerichtetes Programm. Mit vielen Übungen und Workshops, modernen Lernformen sowie kontinuierlichen Lernzielkontrollen und Leistungsnachweisen wird bei allen Modulen größter Wert auf den Praxisbezug und die Umsetzung im Berufsleben gelegt.



Effiziente Methoden

- **Praxisorientierte Workshops**
- **Projekt- und Gruppenarbeiten**
- **Praxistage auf Baustellen**
- **Ausführliche Teilnehmerunterlagen**
- **Fallbeispiele**
- **Webinare**

Zielgruppe

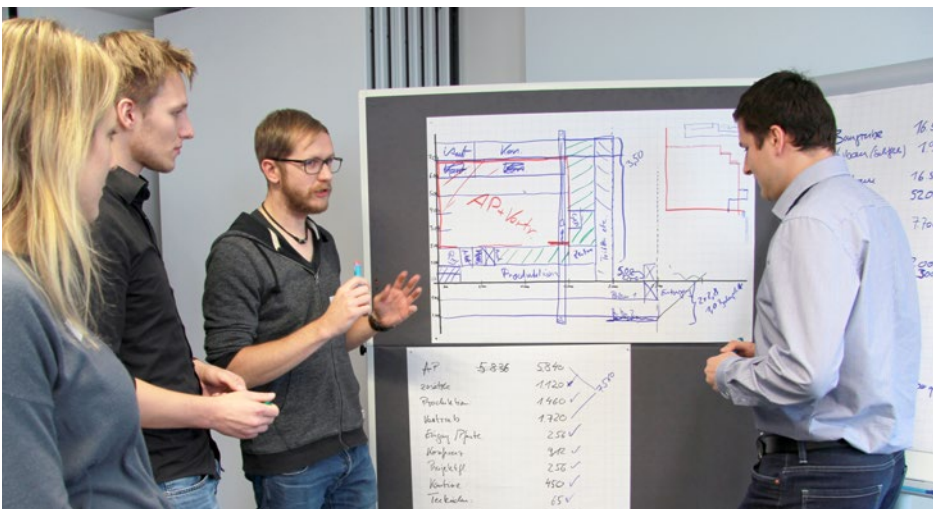
- Jungingenieure in der ersten Berufsphase, die frühzeitig verantwortungsvolle Aufgaben übernehmen wollen.
- Ingenieurbüros, Bauunternehmen und Verwaltungen, die ihre neuen Mitarbeiter gezielt fördern und schnell, ressourcenschonend und praxisgerecht einarbeiten möchten.

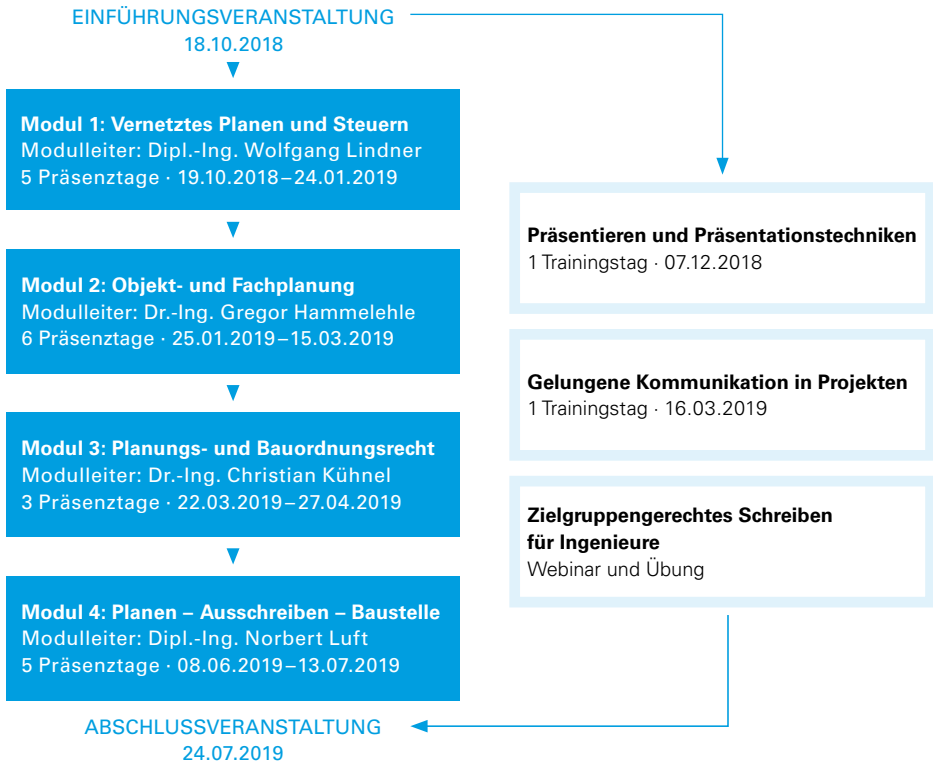
Beste Lernbedingungen

- **Konstruktive Lernatmosphäre**
Kleine Gruppen ermöglichen ein intensives Lernen und die Bearbeitung individueller Fragestellungen.
- **Persönliche Betreuung**
Feste Ansprechpartner, Modulleiter und Referenten unterstützen als Mentoren fachlich und persönlich.
- **Methoden- und Referentenvielfalt**
Jedes Thema wird von einem spezialisierten Experten gestaltet und durch themengerechte Methoden vermittelt.

Ablauf des Traineeprogramms

- Einführungs- und Abschlussveranstaltung
- 21 Präsenztage ca. alle 2 Wochen von 9 bis 17 Uhr
- 16 Freitage und 5 Samstage inklusive 3 Praxistage auf ausgewählten Baustellen
- Webinare, Vor- und Nachbereitung über Begleitmaterial, gezielte Einzel-, Gruppen- und Projektarbeiten





Soft Skill TrainiNG

Teil 1: Präsentieren und Präsentationstechniken

Ohne gute Projektpräsentation keine Aufträge. Das Modul vermittelt, wie Inhalte sprachlich und visuell auf den Punkt gebracht werden und wie Vorträge einen roten Faden erhalten. Ziel dabei ist, überzeugend souverän und vor allem sicher und erfolgreich zu präsentieren.

Teil 2: Gelungene Kommunikation in Projekten

Die erfolgreiche Zusammenarbeit bei Bau- und Planungsprojekten zeichnet sich in erster Linie durch eine gelungene Kommunikation aller am Projekt Beteiligten aus. In diesem interaktiven Kommunikationstraining lernen die Teilnehmer ihre Rolle in Projekten auszufüllen und Souveränität hinsichtlich des eigenen Gesprächsverhaltens zu entwickeln.

Teil 3: Zielgruppengerechtes Schreiben für Ingenieure

Die schriftliche Kommunikation in Form von Dokumentationen, Plänen etc. gehört zum Ingenieuralltag. Ob Laie oder Technikexperte – es ist eine Kunst, für unterschiedliche Zielgruppen, Leser und Bedarfe zu schreiben. In diesem Webinar erhalten die Teilnehmer wichtige Tipps und lernen Techniken, um verständlich und zielgruppengerecht zu schreiben.

MODUL 1

Vernetztes Planen und Steuern

Nach der erfolgreichen Teilnahme an Modul 1 kennen die Teilnehmer die Organisationsformen bei Bauprojekten sowie die Beteiligten und deren Aufgaben. Sie wissen, wie man einen Projektstart professionell organisiert und wie die Spielregeln für die Zusammenarbeit der Projektbeteiligten erstellt werden.

Die Teilnehmer kennen die Strukturen und Schnittstellen bei Planungsprozessen und sind außerdem in der Lage, die Grundlagen der Terminplanung bei Planungsprozessen zu verstehen.

Weiterhin ist ihnen bekannt, wie ein Ingenieurbüro zu einer Beauftragung kommt und wie sich ein Planervertrag aufbaut. Sie haben verschiedene Honorarordnungen und Leistungsbilder kennen gelernt und erkennen die Wichtigkeit, Entscheidungen einzufordern und Änderungen im Planungsablauf zu dokumentieren.

Außerdem wissen die Teilnehmer, wie Flächenkennwerte richtig anzuwenden sind und wie Kostenermittlungen schnell plausibilisiert werden können.



Modulleiter

Dipl.-Ing. Wolfgang Lindner
Mitglied der Geschäftsleitung,
Niederlassungsleiter Infrastrukturprojekte
Drees & Sommer Infra Consult
und Entwicklungsmanagement GmbH

-
- Fr 19.10.2018 **Aufbau- und Ablauforganisation in Bauprojekten****
- Organisationsformen in Bauprojekten
 - Beteiligte bei Planen und Bauen, Zusammenarbeit und Aufgaben
 - Organisation eines Projektstarts
 - Spielregeln für die Zusammenarbeit der Projektbeteiligten
-
- Fr 26.10.2018 **Planungsprozesse und Planung der Planung****
- Strukturen und Schnittstellen von Planungsprozessen
 - Planung der Planung (Terminplanung)
 - Qualitätssicherung für Hochbau/Ingenieurbau und Technische Ausrüstung
-
- Fr 09.11.2018 **Änderungs- und Entscheidungsmanagement****
- Entscheidungsmanagement
 - Änderungsmanagement
-
- Sa 10.11.2018 **Der Ingenieurvertrag für Planungsleistungen****
- Ingenieurvertrag für Planungsleistungen
 - HOAI-/AHO-Schriftenreihe (Honorarordnungen)
 - Leistungsbeschreibungen
-
- Fr 23.11.2018 **Kostenmanagement****
- Flächenermittlung
 - Kostenermittlung
-
- Do 24.01.2019 **Präsentation Projektarbeit****
- Vorstellung der Arbeitsergebnisse durch die Teilnehmer
-

MODUL 2

Objekt- und Fachplanung im Hochbau und Ingenieurbau

In Modul 2 lernen die Teilnehmer den Planungsprozess in der Tragwerksplanung und der Technischen Ausrüstung mit Schnittstellen und Abhängigkeiten kennen und erhalten ein Verständnis für Vertragsinhalte, Leistungsanforderungen/-abgrenzungen und Schnittstellen.

Sie entwickeln ein Gefühl für Tragwerke und setzen sich mit der Fragestellung auseinander, wie sich eine »gute« Tragwerksplanung definiert. Es werden die Kernelemente und die Herangehensweise der Vor- und Entwurfsplanung in der Tragwerksplanung und der Technischen Ausrüstung erarbeitet. Anhand von Praxisbeispielen werden Inhalt und Aufbau einer Genehmigungsstatik erläutert.

Weiterhin befassen sich die Teilnehmer mit den Anforderungen an die Ausführungsplanung im Hinblick auf Leistungsinhalte, vertraglichen Bezug und Umsetz- bzw. Baubarkeit. Darüber hinaus lernen sie die Besonderheiten bei der Tragwerksplanung und der Technischen Ausrüstung im Bestand kennen.

Auch werden den Teilnehmern in diesem Modul der Gesamtplanungsprozess sowie die Aufgaben und Anforderungen aus Planersicht wie auch aus Sicht der Auftraggeber anschaulich erläutert. Dabei werden sowohl die Belange bei Ingenieurbauprojekten im Straßenbau als auch im Eisenbahnbau berücksichtigt.

Ein weiteres Augenmerk wird zudem auf die Themen des Spezialtiefbaus und des Wasserbaus gelegt.



Modulleiter

Dr.-Ing. Gregor Hammelehle
Geschäftsführender Gesellschafter
Zilch + Müller Ingenieure GmbH

Fr 25.01.2019 Projektorganisation und Vertrag/Leistung/Haftung in der Tragwerksplanung und Technischen Ausrüstung

- Projektteam
- Grundlagenermittlung/Klärung der Aufgabenstellung
- Vertrag/Leistung/Schnittstellen

Fr 01.02.2019 Vorplanung und Entwurfsplanung in der Tragwerksplanung und Technischen Ausrüstung

- Verständnis für Tragwerke – »Was ist Tragwerksplanung?«
- Entwurfsplanung Tragwerksplanung
- Konzepte der Technischen Ausrüstung
- Interdisziplinäres Arbeiten, gemeinsame Lösungen

Fr 15.02.2019 Genehmigungs- und Ausführungsplanung Teil 1

- Prüffähige Genehmigungsstatik
- Ausführungsplanung im Massivbau
- Ausführungsplanung Technische Ausrüstung und Detailabstimmung Technikgewerke

Sa 16.02.2019 Genehmigungs- und Ausführungsplanung Teil 2; Spezialbereiche

- Ausführungsplanung im Stahl- und Holzbau
- Baugrube und Baugrubensicherung
- Wasserbau

Fr 01.03.2019 Bauen im Bestand und sicherheitstechnische Prüfungen

- Besonderheiten bei der Tragwerksplanung und Technischen Ausrüstung im Bestand
- Objektüberwachung/Ingenieurtechnische Kontrolle in der Tragwerksplanung
- Wiederkehrende Bauwerksprüfung und Prüfung sicherheitstechnischer Anlagen

Fr 15.03.2019 Objektplanung im konstruktiven Ingenieurbau

- Gesamtplanungsprozess, Aufgaben des Planers
 - Planungsanforderungen des Auftraggebers, Straße und Bahn
-

MODUL 3

Planungs- und Bauordnungsrecht

Die Teilnehmer lernen im Modul 3 Grundbegriffe des Straßen- und Straßenplanungsrechts kennen und werden mit den Grundlagen der konstruktiven Sicherheit von Bauwerken im Hochbau vertraut gemacht. Auch setzen sie sich mit den Anforderungen des europäischen Binnenmarkts auseinander.

Ebenfalls werden zentrale planungs- und bauordnungsrechtliche Kenntnisse und deren Bedeutung für die praktische Anwendung vermittelt.

Weiterhin erhalten die Teilnehmer Kenntnisse über die Grundzüge des Bauleitplanverfahrens sowie die grundlegenden Voraussetzungen für die Verwirklichung von Vorhaben im Innen- und Außenbereich. Sie werden mit wichtigen Vorgaben des Brandschutzes vertraut und erhalten wesentliche Hinweise öffentlich-rechtlicher Anforderungen in Baugenehmigungsverfahren bzw. im Bauvollzug.

Abgerundet wird das Modul 3 mit anschaulichen Beispielen aus der Praxis.



Modulleiter

Dr.-Ing. Christian Kühnel
Baudirektor
Landratsamt Starnberg

**Fr 29.03.2019 Sichere und innovative Bauwerke im Hochbau;
Praxis der Bayerischen Bauordnung**

- Öffentliche Sicherheit
- Bauprodukte und Bauarten nach BayBO
- Europäischer Binnenmarkt für Bauprodukte
- Grundzüge des Straßenrechts
- Planungsprozess für Straßen
- Planungsrechtliche Verfahren

**Sa 30.03.2019 Planungsrecht: BauNVO/BauGB und Bebauungspläne;
Brandschutz**

- Festsetzungen in Bebauungsplänen
- Konformität von Einzelvorhaben mit Bebauungsplänen
- Innenbereich und Außenbereich
- Brandschutznachweis: Notwendigkeit, Standardaufbau und Inhalt
- Rettungswege und bauliche Brandschutzanforderungen

**Fr 12.04.2019 Praxis der Bayerischen Bauordnung Prüfungskolloquium
zum Planungs- und Bauordnungsrecht**

- Nachweise als Bestandteil der Bauvorlagen
 - Genehmigungsverfahren und verfahrensfreie Vorhaben
 - Prüfungskolloquium
-

MODUL 4

Planen – Ausschreiben – Baustelle

In Modul 4 erlangen die Teilnehmer die Fähigkeit zur selbstständigen Erstellung von Ausschreibungsunterlagen und Auswertung von Angeboten bis zur Auftragsvergabe unter Beachtung der verschiedenen Randbedingungen sowie Kenntnisse der Grundlagen der VOB/A.

Außerdem erwerben Sie praktische Kenntnisse in den Grundlagen zur Kalkulation, Arbeitsvorbereitung und Abwicklung einer Baustelle, den Grundlagen der VOB/B sowie den teils unterschiedlichen Interessen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer.

Die Teilnehmer lernen die Grundlagen der Baustellenabwicklung bei Bauten im Bestand bzw. unter Betrieb ebenso kennen wie die Grundlagen der Arbeitssicherheit. Sie erhalten Kenntnisse in den Grundlagen der Baustellenabwicklung im Ingenieurbau, in der Baustellendokumentation sowie im Qualitätsmanagement.

Weiterhin werden in diesem Modul wichtige Kenntnisse in den Grundlagen der Baustellenabwicklung im Hochbau sowie der Baustellenorganisation vermittelt. Die Teilnehmer erlangen die Kenntnis über die unterschiedlichen Bereiche in denen die Vermessungsingenieure ihren Teil zum Gelingen eines Bauprojektes beitragen.



Modulleiter

Dipl.-Ing. Norbert Luft
Bereichsleiter Projektmanagementservice
SSF Ingenieure AG

Fr 10.05.2019 Planung, Ausschreibung und Vergabe

- Ausschreibung nach VOB/A
- Baubeschreibung und Leistungsverzeichnis
- Besonderheiten in der Technischen Ausrüstung
- Terminplanung
- Der Vertrag und seine Risiken

Fr 24.05.2019 Projektabwicklung

- Vergaberecht
- Angebotsbearbeitung und Projektbeginn
- Änderungs- und Nachtragsmanagement
- VOB/B, Verhältnis Auftraggeber – Auftragnehmer

**Sa 25.05.2019 Bauen im Bestand; Bauen unter Betrieb –
Praxistag auf der Baustelle**

- Arbeitssicherheit und Umweltschutz
- Bauen im Bestand/Bauen unter Betrieb

Fr 28.06.2019 Ingenieurbau – Praxistag auf der Baustelle

- Baustellendokumentation
- Besonderheiten im Ingenieurbau

Fr 12.07.2019 Hochbau – Praxistag auf der Baustelle

- Baustellenorganisation, Arbeitsvorbereitung im Hochbau
 - Grundzüge der Vermessung
 - Besonderheiten in Architektur, Tragwerk
und Technische Ausrüstung
-

Weitere Referenten Traineeprogramm 2018/2019

MODUL 1

Dipl.-Ing. Architekt Franz Josef Balmert

LHM, Baureferat

Dipl.-Ing. (FH) Architekt Wolfgang Raff

Drees & Sommer München GmbH

Dipl.-Ing. (FH) Michael Schropp

Drees & Sommer München GmbH

Dipl.-Ing. M. Sc. Stefan Schweitzer

Drees & Sommer München GmbH

Dipl.-Ing. (FH) Manfred Tobolar

ISP Scholz Beratende Ingenieure AG

MODUL 2

Dipl.-Ing. Univ. Markus Bernhard

IngPunkt Ingenieurgesellschaft
für das Bauwesen mbH

Dipl.-Ing. Univ. Bernhard Brummer

Berk + Partner Bauingenieure GmbH

Dr. Gerhard Braunmiller

Canzler GmbH

Dr.-Ing. Rudolf Findeiß

Sailer Stepan und Partner GmbH
Beratende Ingenieure für Bauwesen

Dr.-Ing. Peter Henke

henke rapolder frühe Ingenieur-
gesellschaft mbH

Dr.-Ing. Markus Hennecke

Zilch + Müller Ingenieure GmbH

Dipl.-Ing. Tristan Mölter

Deutsche Bahn AG

Rainer Obermeier, B. Eng.

Burnickl Ingenieur GmbH

Dr.-Ing. Markus Rapolder

henke rapolder frühe Ingenieur-
gesellschaft mbH

Dr.-Ing. Markus Schmutz

RMD Wasserstraßen GmbH

Dr.-Ing. Gerhard Stenzel

ALLVIA Ingenieurgesellschaft mbH

Prof. Dr.-Ing. Uwe Willberg

Autobahndirektion Südbayern

MODUL 3

Klaus Rehm

Regierung von Oberbayern

Wolfgang Maß

Ministerialrat i. R.

Gunther-F.-L. Hasse

Landratsamt Pfaffenhofen a. d. Ilm

Dipl.-Ing. Jürgen Gollwitzer

Architekturbüro Gollwitzer

Dr. Andreas Gaß

Bayerischer Gemeindetag

Johann Eicher

Oberste Baubehörde im Bayerischen Staats-
ministerium des Innern für Bau und Verkehr

MODUL 4

Dipl.-Ing. Thomas Bause

SSF Ingenieure AG

Jürgen Fetting

JOSEF HEBEL GmbH & Co.KG

Dr. Johannes Gnädinger

Prof. Schaller UmweltConsult GmbH

Dipl.-Ing. Univ. Martin Goelz

Karner Ingenieure GmbH

Dipl.-Ing. Bernhard Lederer

Oberste Baubehörde im Bayerischen Staats-
ministerium des Innern für Bau und Verkehr

RAin Susanne Niewalda

Bayerischer Bauindustrieverband e.V.

Dipl.-Ing. (FH) Helmut Rainer

SSF Ingenieure AG

RA Guido Sandmann

Sandmann Rechtsanwälte

Dipl.-Ing. Jürgen Schmidt

SSF Ingenieure AG

Stefan Schmidt

SCHWENK Technologiezentrum
GmbH & Co. KG

Dipl.-Ing. Andreas Wildt

SSF Ingenieure AG

Dipl.-Ing. (FH) Thomas Wolf

SSF Ingenieure AG

Informationen zu Programm und Anmeldung

Termin und Ablauf

- Start: 19. Oktober 2018
- Abschluss: 24. Juli 2019
- 21 Präsenztage sowie Einführungs- und Abschlussveranstaltung
- Webinar, Vor- und Nachbereitung über Begleitmaterial
- Leistungsnachweise über Modul-, Projekt- und Gruppenaufgaben
- Zertifikat bei erfolgreicher Teilnahme

Ort

- Bayerische Ingenieurekammer-Bau
Ingenieurakademie Bayern
Schloßschmidstraße 3
80639 München
- 3 Praxistage auf Baustellen

Zugangsvoraussetzungen

- Abgeschlossenes Studium
- Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Teilnehmer begrenzt

Gebühren

- 8.900,00 Euro (alternativ 2 Raten zu je 4.500,00 Euro)
inkl. Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittags-
buffet* und kleine Snacks (*inkl. ges. MwSt.)
- 500,00 Euro Frühbucherrabatt bis 31. Juli 2018

Ansprechpartner

- Ingenieurakademie Bayern
Frau Wohlfarth/Frau Bardenheuer
Telefon 089 419434/-33/-31
Telefax 089 419434-20
E-Mail akademie@bayika.de

Anmeldung

Detailliertes Programm und Anmeldeformular unter
→ www.bayika.de/de/trainee





Praxistag auf der
Baustelle beim
Traineeprogramm
2016/2017

Teilnehmerstimmen

»Das Traineeprogramm ist spannend: Nicht nur, dass mir die Referenten wichtiges Expertenwissen vermitteln, ich lerne auch noch die Sichtweise der anderen Trainee-Kollegen/innen zu diesen Punkten kennen. Man stelle sich nur vor: Bauamt trifft hier Planer trifft Ausführenden! Die erfahrenen Referenten des Traineeprogramms nehmen sich Zeit für dich, erklären Themen, die im Büroalltag untergehen und festigen die Grundlagen des Studiums. Dazu noch eine tolle Gruppe an Kollegen/innen aus allen Teilen Bayerns und verschiedenen Bereichen des Bauwesens. So kann Weiterbildung aussehen!«

02/2018

Maximilian Weiß

Trainee-Teilnehmer, ISP Scholz Beratende Ingenieure AG

»Ich habe das Gefühl, ein berufliches Netzwerk fürs Leben gefunden zu haben. Dadurch dass die Seminare die unterschiedlichsten Fachrichtungen abdecken und wir als Trainees auch eigene verschiedene Schwerpunkte setzen, haben wir Einblick in viele Prozesse, Denkweisen und Problematiken erhalten, die man sonst nicht bekommt. So habe ich ein ausgezeichnetes Handwerkszeug für die Zukunft bekommen.«

09/2017

Elisabeth Kammerer

Trainee-Absolventin, FIRE & TIMBER .ING

06/2017

»Das Traineeprogramm ist ein hervorragendes Entwicklungsprogramm für Ingenieurinnen und Ingenieure. Durch den Praxisbezug werden sie schnell und intensiv eingearbeitet und für künftige Fach- und Führungsaufgaben qualifiziert. Hätte es zu meiner Zeit dieses Traineeprogramm gegeben, hätte ich unbedingt daran teilnehmen wollen.«

Dipl.-Ing. (FH) Alexander Lyssoudis

Vorstandsmitglied, Bayerische Ingenieurekammer-Bau

06/2016

»Das Traineeprogramm der Bayerischen Ingenieurekammer bietet Einblicke in weite Bereiche des Aufgabenfeldes von Bauingenieuren. Das Niveau und der Informationsgehalt sind sehr hoch, die Dozenten fachlich kompetent und die Teilnehmer sehr engagiert. Dieses Zusammenspiel motiviert zur aktiven Mitarbeit anstelle von passivem Zuhören. Der resultierende Wissenstransfer ist enorm, das kann ein einzelnes mittelständisches Unternehmen in so kurzer Zeit gar nicht leisten. Besonders interessant ist außerdem der Erfahrungsaustausch mit erfahrenen Ingenieuren und anderen Berufseinsteigern.«

Thomas Rastätter

Trainee-Absolvent, Bergmeister Ingenieure GmbH

»Gut ausgebildete Ingenieure sind unsere Zukunft. **05/2016**
Durch das Traineeprogramm erhalten die Teilnehmer optimale Werkzeuge für den beruflichen Alltag. Das entgegengebrachte Vertrauen wird dankbar angenommen und führt zu hoher Motivation.«

Michael Schuchert

Geschäftsführer, Ingenieurbüro Dr.-Ing. Koch
Bauplanung GmbH
(Nutzt das Traineeprogramm der Kammer zur Mitarbeiter-Fortbildung)

»Die Teilnahme am Traineeprogramm der Bayerischen Ingenieurekammer betrachte ich als große Chance, Herausforderungen des beruflichen Alltags schon als Berufseinsteiger besser meistern zu können. Durch die Fachvorträge und praktischen Übungen, aber auch durch den Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmern, kann ich mich ideal im Unternehmen einbringen. Somit profitiere ich, aber auch mein Arbeitgeber Rischer Ingenieure von den vier verschiedenen Modulen, welche Themenbereiche der Tragwerksplanung, Projektorganisation und des Baurechts mit Praxistagen auf Baustellen hervorragend verknüpfen.« **03/2016**

Florian Frischeisen

Trainee-Absolvent, Ingenieurbüro Rischer VBI

© 2018

Bayerische Ingenieurekammer-Bau

Bilder

Titel: Fotolia/Atelier 211

Alle weiteren: Bayerische Ingenieurekammer-Bau

Layout

Mano Wittmann c/o Komplizenwerk

Detailliertes Programm und
Anmeldeformular unter
→ www.bayika.de/de/trainee

Bayerische
Ingenieurekammer-Bau

Schloßschmidstraße 3
80639 München
Telefon 089 419434-0
Telefax 089 419434-20
info@bayika.de
www.bayika.de

www.bayika.de/de/trainee